Objekt: Bruderschaftsmedaille der

Johannes-Bruderschaft in

Altheim, 1712

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und

Kulturgeschichtliche

Sammlungen

Inventarnummer: MK 4725

Beschreibung

Diese Medaille aus Altheim bei Riedlingen, die im Jahr 1712 ausgegeben wurde, verweist auf die Existenz und das Wirken einer religiösen Vereinigung in der dortigen Gemeinde: Als Auftraggeberin der Prägung gibt sich die ansässige Johannesbruderschaft zu erkennen. Sowohl die Inschrift als auch die die Darstellung verweisen auf den Evangelisten Johannes, der mit den Attributen des Adlers und des Giftbechers eindeutig bestimmbar ist. Als eine Art Wahlspruch fungiert die Umschrift: DILIGAMUS NOS INVICEM (= Lasst uns gegenseitig lieben) – der Anfang eines Gregorianischen Chorals, angelehnt an den ersten Brief des Johannes (1. Johannes 4,7). Auf der Rückseite findet sich eine Darstellung des Herz Jesu, das oben von einem Dreieck im Strahlenkranz, unten von zwei verschränkten Händen umgeben ist.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg gefördert.

[Nicolas Schmitt]

Grunddaten

Material/Technik:

Maße: Breite: 21 mm, Höhe: 24 mm, Gewicht: 3,84

g

Ereignisse

Hergestellt wann 1712

wer

WO

Wurde genutzt wann

wer

WO

Altheim (bei Riedlingen)

Wurde

abgebildet

(Akteur)

wann

wer Johannes (Apostel)

WO